

JKU GOES LEUVEN – TAX MOOT COURT IM WS 2019/2020

Allgemeine Informationen

Das von der Universität Leuven veranstaltete Moot Court ist der international renommierteste Verfahrenswettbewerb im Steuerrecht, an welchem eine ganze Reihe internationaler Universitäten jährlich teilnimmt. Im Rahmen dieses Moot Courts treten Teams von 2 bis 4 Studenten von jeder Universität gegeneinander an. Die JKU – das Institut für Finanzrecht, Steuerrecht und Steuerpolitik sowie das Institut für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre – plant im Wintersemester 2019/2020 erstmalig an diesem Wettbewerb teilzunehmen und lädt Sie herzlich ein, sich für einen Platz im Team der JKU zu bewerben!

Vorbereitung, Teilnahme und Benefits

Zur optimalen Vorbereitung auf das Moot Court werden die teilnehmenden Studierenden sowohl in inhaltlicher Sicht als auch in Hinblick auf der erforderlichen Sprach- und Soft-Skills im Rahmen einer individuellen Betreuung durch das JKU Tax Team unterstützt. Dies erfolgt im Rahmen von Fachvorträgen, Lehrveranstaltungen und Sprachcoachings seitens Mitarbeiter der JKU und insbesondere seitens Fr. Mag. Marina Luketina, LL.M. und Hr. StB Mag. Christoph Finsterer. Diese zwei Personen fungieren als Coaches, welche auch bei den Verhandlungen in Leuven in unterstützender Funktion teilnehmen werden.

Als Teilnehmer erhalten Sie ein Zertifikat, welches die Teilnahme am Moot Court bestätigt. Zudem besteht die Möglichkeit der Anrechnung auf Ihre Bachelor-/Master- oder Diplomarbeit.

Für die Teilnahme fallen keine Kosten an. Die anfallenden Reise- und Unterkunftskosten sowie die Kosten für die vorbereitenden Lehrveranstaltungen werden durch die Institute übernommen.

Fakten zum Moot Court

Das von der JKU entsendete Team wird aus 2 bis 4 Studierenden bestehen. Dieses Team hat die Aufgabe, einen vorgegebenen Fall auf dem Gebiet des europäischen oder des internationalen Steuerrechts in Form von Schriftsätzen (sowohl aus der Sicht des Klägers als auch aus der Sicht des Beklagten) zu verfassen. Diese zwei Ausarbeitungen werden von einer international besetzten Fachjury beurteilt. Die 16 besten Teams werden anschließend zur Endrunde nach Leuven (Belgien) eingeladen, wo die fiktive Gerichtsverhandlung stattfindet und mündliche Verhandlungen seitens der Teams vor Richtern gehalten werden.

Der gesamte Moot Court (Schriftsätze und Verhandlungen) findet ausschließlich in englischer Sprache statt. Nähere Informationen zum Moot Court können Sie dem folgenden Link entnehmen: <https://www.law.kuleuven.be/taxmootcourt>.

Folgender **vorläufiger** Zeitplan ist für die Teilnahme vorgesehen:

Termin	Tätigkeit/Aufgabe
Mitte Jänner 2019	Infoveranstaltung an der JKU im MZ 314A
Mitte Februar 2019	Ende der Bewerbungsfrist für JKU-Studierende
Ende Februar 2019	Vorbesprechung
März bis Juli 2019	inhaltliche LVAs zur Vermittlung der notwendigen Kenntnisse im IStR und EUStR und „Soft-Skill“-LVA iSv „Schreibworkshop“
Sommerferien 2019	Test Moot Court, Rhetorik und Sprachkurs
Anfang Oktober 2019	Versand Bewerbung für Teilnahme an die KU Leuven; Bekanntgabe des Falles
Oktober bis November 2019	Hinführen zum Thema; Erarbeitung einer Grobstruktur für die Schriftsätze
Ende November 2019	Besprechung der Entwürfe
November 2019 bis Anfang Jänner 2020	Aus- und Bearbeitung der Entwürfe
Anfang Jänner 2020	Abgabe der Ausarbeitungen an den Instituten der JKU
Mitte Jänner 2020	Korrekturlesen der Ausarbeitungen durch Sprachcoach
Ende Jänner 2020	Einreichen der Ausarbeitungen an der Universität Leuven
Anfang Februar 2020	Sprachtraining für Verhandlungen in Leuven
März 2020	Endrunde in Leuven

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir laden Sie herzlich ein, sich für die Teilnahme zu bewerben! Bei Interesse senden Sie uns bitte eine kurze schriftliche Bewerbung (mit Ihrem Lebenslauf und den von Ihnen bislang absolvierten einschlägigen Lehrveranstaltungen) zH Fr. Mag. Marina Luketina, LL.M. (marina.luketina@jku.at). Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme nur auf der JKU aktive Studierende ohne wesentliche einschlägige Berufserfahrung (Steuerberatung / Wirtschaftsprüfung / Verwaltungspraxis) ausgewählt werden können. Praktika oder Teilzeitbeschäftigungen schaden nicht.

Für Fragen zum Moot Court stehen Ihnen Fr. Mag. Marina Luketina, LL.M. (marina.luketina@jku.at) und Hr. StB Mag. Christoph Finsterer (christoph.finsterer@jku.at) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!

Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M.

Univ.-Prof. Dr. Michael Tumpel